

ÜBER UNS

DAS TEAM der Akademie Heidelberg ist mit fast 20-jähriger fundierter Erfahrung als Ihr Partner in Sachen gezielter Fort- und Weiterbildung tätig.

Speziell für Sie selektieren wir in einem komplexen wirtschaftlichen Umfeld die wichtigen und entscheidenden Informationen und setzen sie in exakt auf Ihren Bedarf zugeschnittenen Veranstaltungen zielführend um.

Von anerkannten Experten aus Wirtschaft, Forschung und Politik erhalten Sie schon heute das Wissen von Morgen – und das stets komprimiert, praxisnah und aktuell! Damit halten Sie Ihr Wissen up-to-date und verschaffen sich dauerhaft Wettbewerbsvorteile.

Insbesondere in einer Zeit, die geprägt ist von hoher Dynamik, steigendem Wettbewerb und zunehmendem Zeitdruck ist dieses Mehr an Wissen für Ihren Erfolg entscheidend!

**AH Akademie für Fortbildung
Heidelberg GmbH**

Maaßstraße 22
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221 / 65033-0
Telefax 06221 / 65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de

03.11/11 06 FB460



*So optimieren Sie Ihren
Jahresabschluss!*

**8. JUNI 2011
FRANKFURT/MAIN**

HGB-Update-Seminar

DER BilMoG- FEINSCHLIFF

Aktuelle
Bilanzierungs- und
Bewertungsfragen
nach Handels- und
Steuerrecht

- *Neue Spielregeln für die Steuerbilanz*
- *Neuregelung des wirtschaftlichen Eigentums*
- *Firmenwert, Entwicklungskosten, immaterielle Wirtschaftsgüter: neue Ansatz- und Bewertungsvorschriften*
- *Bewertung der Rückstellungen und Verbindlichkeiten*
- *Pensionsrückstellungen*
- *Latente Steuern*
- *Behandlung von steuerfreien Rücklagen und deren Auswirkungen*
- *Parallele Rechnungslegung*



Wolfgang Börstinger, StB
Kanzlei Börstinger
Mannheim



Dr. Christian Fink
Manager Accounting Regulations
Freudenberg & Co. KG
Weinheim



So erstellen Sie den Jahresabschluss rechtssicher und steueroptimal!

LEHRGANGSZIEL Jedes Jahr werden die Ersteller von Jahresabschlüssen vor schwierige Herausforderungen gestellt. Hat man alle Vorschriften richtig angewandt? Sind die Neuregelungen und Änderungen alle berücksichtigt worden? Wurden die aktuellen Steuersparmöglichkeiten entsprechend genutzt?

Durch das BilMoG werden diesmal die Gestaltungsmöglichkeiten aber auch die Probleme mit der Anwendung der Neuregelungen größer. Unsicherheiten bei dem richtigen Ansatz und der Bewertung von Aktiva und Passiva sorgen für einen hohen Informationsbedarf. Themen sind hier z.B. Firmenwert, immaterielle Vermögensgegenstände, Pensionsrückstellungen und latente Steuern.

Das Seminar zeigt Ihnen an nur einem Tag alle neuen Ansatz- und Bewertungsvorschriften nach dem BilMoG – sowohl aus handelsrechtlicher, als auch aus steuerrechtlicher Sicht. Damit werden Sie sicher in der Anwendung der neuen Vorschriften und können einen rechtssicheren und steueroptimalen Jahresabschluss erstellen.

TEILNEHMERKREIS Dieses Seminar wendet sich an Fach- und Führungskräfte der Abteilungen

- Konzernrechnungslegung
- Finanzbuchhaltung
- Finanz- und Rechnungswesen
- Steuern
- Interne Revision und
- Controlling

sowie anderer betroffener Funktionsbereiche, die sich über die Neuregelungen und Änderungen bei Bilanzierung und Bewertung und deren Auswirkungen auf Handels- und Steuerbilanz informieren möchten.

BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL Die Veranstaltung ist auf 15 Teilnehmer begrenzt, um eine Atmosphäre zu gewährleisten, in der die anspruchsvolle Thematik praxisorientiert vermittelt werden kann. Hierzu dient auch die von dem Referenten erstellte Dokumentation, die Ihnen – zurück an Ihrem Arbeitsplatz – noch lange als hilfreiches Nachschlagewerk dienen wird.

PROGRAMM

09.30 Uhr	Eröffnung und Begrüßung
09.45 Uhr	Neuausrichtung der Maßgeblichkeit ■ Maßgeblichkeitsgrundsatz vor Änderung durch das BilMoG (Anwendung des BMF-Schreiben vom 12.03.2010 – neue Spielregeln für die Steuerbilanz) ■ Handelsbilanz, Steuerbilanz –Einheitsbilanz? ■ Ansatz, Ausweis und Bewertung von Vermögensgegenständen/Schulden und Wirtschaftsgütern ■ Umsetzung der neuen Bilanzierungs- und Bewertungsvorgaben (§ 248 HGB) ■ Wegfall der umgekehrten Maßgeblichkeit ■ Erfordernis einer parallelen Rechnungslegung?
10.30 Uhr	Wirtschaftliches Eigentum in Handels- und Steuerbilanz ■ Neuregelung des wirtschaftlichen Eigentums im HGB (BilMoG) ■ Beurteilung von Leasing und Miete
11.15 Uhr	Kaffeepause
11.30 Uhr	Ansatz und Bewertung der Vermögensgegenstände bzw. Wirtschaftsgüter ■ Aktivierungspflicht des derivativen Geschäfts- oder Firmenwerts ■ Zuschreibungsverbot bei vorgenommener außerplanmäßiger Abschreibung ■ Fortführung von Geschäfts- oder Firmenwerten aus früheren Akquisitionen ■ Aktivierungswahlrecht für Entwicklungskosten Ansatzstetigkeit bei der Aktivierung ■ Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände ■ Abgrenzung zwischen Forschungs- und Entwicklungsphase (Fallstudie) ■ Zuschreibungspflicht bei Abschreibungen nach § 253(2)S.3 HGB a.F. ■ Zuschreibungsregelungen in Handels- und Steuerrecht (§ 253 HGB) ■ Außerplanmäßige Abschreibungen ■ Begriff und Umfang der Herstellungskosten
12.30 Uhr	Gemeinsames Mittagessen

13.30 Uhr

Bewertung der Rückstellungen und Verbindlichkeiten

- Bewertung der Rückstellungen und Verbindlichkeiten
- Auflösung oder Fortführung der steuerlichen Sonderposten (§§ 247; 273 HGB a.F.)
- Auflösung, Beibehaltung und Bewertung von Aufwandsrückstellungen
- Geänderte Bewertung von Rückstellungen
- Regelmäßige Großreparaturen nach bisheriger Rechtslage und nach BilMoG
- Bewertung von ungewissen Verbindlichkeiten
- Garantie- und Gewährleistungsverpflichtungen

14.15 Uhr

Rückstellungen in Handels- und Steuerrecht

- Zeitpunkt der Rückstellungsbildung
- Abbruchkosten
- Altlastensanierung/Umweltbelastungen
- Rückstellung für Garantieverpflichtung
- Gewährleistungen ohne rechtliche Verpflichtung
- Prozessrisiko, Prozesskosten, Schadenersatz
- Unterlassene Instandhaltungsaufwendungen
- Drohende Verluste aus schwebenden Geschäften (Wegfall nach BilMoG)
- Urlaubsrückstellung
- Gratifikationen und Tantiemen
- Gleizeitüberhänge
- Rückstellung bei Werkzeugzuschüssen

15.00 Uhr

Kaffeepause

15.15 Uhr

Pensionsrückstellungen

- Konsequenzen des BilMoG für die Bewertung der Pensionsverpflichtungen
- Saldierung mit Planvermögen

16.15 Uhr

Latente Steuern

- Bewertung von Steuerlatenzen
- Ausweis latenter Steuern
- Latente Steuern auf Verlustvorträge
- Ausschüttungssperre
- Wesentliche Konsequenzen

ca.

17.00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Dipl.-Finw. Wolfgang Börstinger, StB Steuerberatungskanzlei Börstinger Mannheim



Herr Börstinger war mehr als 10 Jahre Konzernbetriebsprüfer und ist seit 1999 zunächst in einer großen Kanzlei und danach selbstständig als Steuerberater tätig. Schon seit Anfang 2009 beschäftigt sich Herr Börstinger mit den Auswirkungen des BilMoG auf die Bilanzierung und Bewertung von Aktiva und Passiva. In dieser Zeit hat er die umfangreichen Änderungen im Bilanzrecht und die damit verbundenen neuen Gestaltungsmöglichkeiten bei Handels- und Steuerbilanz analysiert und zusammengestellt.

Dr. Christian Fink Manager Accounting Regulations Freudenberg & Co. KG, Weinheim



Dr. Christian Fink ist als Manager Accounting Regulations bei der Freudenberg & Co. KG in Weinheim insbesondere mit der Analyse aktueller Entwicklungen nationaler wie internationaler Rechnungslegungsstandards und deren Implikationen betraut. Auf internationaler Ebene wirkt Dr. Fink im IFRS Sounding Board von Business Europe (Dachverband des BDI) mit.

SEMINARHINWEISE

KONZERNABSCHLUSS LEICHT GEMACHT!
11.-13. Mai 2011 in Frankfurt/Main

BILANZIERUNG NACH US-GAAP
7.-8. Juni 2011 in Frankfurt/Main

BILANZIERUNG NACH IFRS
11.-12. Mai 2011 in Frankfurt/Main

Wünschen Sie weitere Informationen?
Tel.: 06221/65033-0
oder unter www.akademie-heidelberg.de



WEITERE BEWÄHRTE ERFOLGSSEMINARE

Buchhaltung Intensiv

Der FiBu-Grundlagenlehrgang

06.-08. April 2011, Düsseldorf

20.-22. Juni 2011, Hamburg

Controlling in SAP

Nutzen Sie die vorhandenen Applikationen für Ihr Controlling!

12. April 2011, Frankfurt/Main

Korrekte Rechnungen

Mit aktuellen Informationen zur elektronischen Rechnung

12. Mai 2011, Hamburg

5. Juli 2011, München

Kostenrechnung & Controlling

Grundlagenlehrgang

4.-5. Mai 2011, Frankfurt/Main

Elektronischer Kontoauszug in SAP ERP

So setzen Sie Ihre Controlling-Anforderungen in SAP um!

3. Mai 2011, Frankfurt/Main

Auslandseinsatz: Lohnsteuer und SV

Rechtssichere und optimale Gestaltungen

14. April 2011, Frankfurt/Main

IFRS/IAS Bilanzierung leicht gemacht!

2-tägiger Grundlagen-Lehrgang

17.-18. Mai 2011, Frankfurt/Main

Umsatzsteuer: Sichere Abwicklung von

Auslandsgeschäften

Mit aktuellen Informationen aus dem Bundesfinanzministerium

20. Mai 2011, Frankfurt/Main

Konzernabschluss leicht gemacht!

3-tägiger Konsolidierungs-Lehrgang

11.-13. Mai 2011, Frankfurt/Main

Anlagenbuchhaltung leicht gemacht!

2-tägiger Grundlagen-Lehrgang

17.-18. Mai 2011, Frankfurt/Main

Eine stets aktuelle Programmübersicht finden Sie unter
www.akademie-heidelberg.de

DER BILMOG-FEINSCHLIFF

ANMELDEFORMULAR

NAME	
VORNAME	
POSITION	
FIRMA	
STRASSE	
PLZ/ORT	
TEL.	
FAX	
E-MAIL	
DATUM UNTERSCHRIFT	

TERMIN
Mittwoch, 8. Juni 2011 in Frankfurt/Main

SEMINARZEIT
09.30 - 17.00 Uhr, Registrierung ab 9.00 Uhr

VERANSTALTUNGORT
Heroldstr. 2
Inside Hotel Frankfurt
60486 Frankfurt/Main
Tel: 069/67732-20
Fax: 069/67732-222

Seminar-Nr. 11 06 FB460W

Bitte beachten Sie sich bei Ihrer *Zimmerreservierung* stets auf die *Sonderkonditionen* des Abbruchkontingents der AH Akademie für Fortbildung Heidelberg und beachten Sie, dass das Abbruchkontingent *vier Wochen* vor dem Termin abläuft.

TEILNAHMEBETRAG:
€ 750,- (zzgl. gesetzl. USt). Der Teilnahmebetrag beinhaltet die gemeinsamen Mittagessen, Seminargetränke, Pausenerfrischungen sowie die Dokumentation.

SONDERKONDITIONEN
Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10 %.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer ist sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Stornierungen von Buchungen sind bis zwei Wochen vor Seminarbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von EUR 50,- (zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer) möglich; bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn wird 50 % der Teilnahmegebühr, danach die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornierklärung bedarf der Schriftform. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist zu jedem Zeitpunkt kostenfrei möglich. Die Kombination von Rabatten ist ausgeschlossen. Bei Seminarabsagen durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Heidelberg.

AKADEMIE HEIDELBERG VERANSTALTUNGSTICKET

Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder sofort unter www.akademie-heidelberg.de/bahn



AH Akademie für Fortbildung
Heidelberg GmbH
Maßstraße 22
D-69123 Heidelberg

Telefon 06221 / 65033-0
Telefax 06221 / 65033-69
www.akademie-heidelberg.de



AKADEMIE
FÜR FORTBILDUNG
HEIDELBERG